

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 89.

Sonntag den 30. März.

1862.

Bekanntmachung.

Den Aeltern und Pflegeältern, welche ihre Kinder zur Erlangung freien Schulunterrichts von der Wendlerschen Stiftung bei dem Directorium der letztern für Ostern dieses Jahres angemeldet haben, wird hiermit bekannt gemacht, daß nach erfolgter Begutachtung durch die Herren Stadtverordneten für die zur Erledigung kommenden Freistellen in Folge der von dem gedachten Directorium getroffenen Auswahl den Nachverzeichneten die Aufnahme der von ihnen angemeldeten Kinder

N ^o	Name der Aeltern oder Pflegeältern.	Stand und Gewerbe derselben.	Straße u. Hausnummer.	N ^o	Name der Aeltern oder Pflegeältern.	Stand und Gewerbe derselben.	Straße u. Hausnummer.
1	Andrich, Friedrich,	Schuhmachergeselle,	Thomaskirch. 9.	23	Müller, Heinr. Wilhelm,	Eisenbahn-Schaffner,	Königsplatz 18.
2	Bachofen, Christ. verw.,	Wäscherin,	Klostergasse 16.	24	Hordmann, Marie Wilhelmine verw.,	Näherin,	Königsplatz 12.
3	Beilig, Joh. Fried. verw.,	Handarbeiterin,	Gerberstraße 20.	25	Pfesse, Heinrich,	Schuhmachergeselle,	Gerberstraße 28.
4	Gotthaus, Carl,	Schneidergeselle,	Webergasse 7.	26	Kentsch, Carl August,	Hausmann,	Mittelstraße 17.
5	Graefer, Bertha,	Schiffers Witwe,	Salomonstraße 3.	27	Reuter, Auguste verw.,		Windmstr. 15.
6	Güter, Caroline verw.,	Wäscherin,	Gerberstraße 6.	28	Richter, Clem. Emilie verw.,	Stückerin,	Plagwitzer Str. 3.
7	Haberland, Emilie,	Näherin,	Gerberstraße 39.	29	Röber, Witwe,	Wäscherin,	Friedrichstr. 36.
8	v. Hahn, Günther,	Schlossergeselle,	Johannisgasse 23.	30	Schiffner, Carl Chr. Fr.,	Stadtpostbote,	Windmstr. 48.
9	Heyner, E. W.,	Markthelfer,	Frankf. Str. 63.	31	Schneider, Carl,	Handarbeiter,	Brühl 58.
10	Hentschel, Henr. verw.,	Wäscherin,	gr. Fleischerg. 16.	32	Schöbel, Joh. Christoph,	Wandträger,	Promenadenstr. 3.
11	Hessel, Joh. Ehregott,	Instrumentmachergeh.	Colonnadenstr. 17.	33	Schönbrodt, Marie L.,	Mechanici Witwe,	Weststraße 27.
12	Hohlfeld, Ernst Heinr.,	Koffertträger,	Reichstraße 55.	34	Schumann, Wilhelmine,	Zimmergef. Witwe,	Frankf. Str. 16.
13	Kirbach, Wilhelm,	Buchbindergeselle,	Sporergäßchen 3.	35	Sperling, Wilh. Herm.,	Zimmergeselle,	Schulgasse 14.
14	Kleeberg, Joh. Carl,	Zugschmiedegeselle,	Eisenbahnstr. 24.	36	Tanne, Carl Gustav,	Lischlergeselle,	Karolinenstr. 12.
15	Krehschmer, Christ. Laura verw.,	Näherin.	Hospitalstr. 22.	37	Träger, Friedr. Carl,	Buchdrucker,	Halle'sche Str. 15.
16	Kutschke, Robert,	Cigarrenarbeiter,	gr. Fleischerg. 16.	38	Voigt, Joh. Gottlob,	Gartenarbeiter,	Karolinenstr. 23.
17	Laue, Carl Gottlieb,	Schuhmachergeselle,	Antonstraße 3.	39	Wagner, Joh. Gottfr.,	Buchdrucker,	Hospitalstr. 13.
18	Leonhardt, Ernest. verw.,		lange Straße 9.	40	Weber, Frieder. Therese verw.,		hohe Straße 7.
19	Löhnig, Friedr. Adolf,	Hausmann,	Holzgasse 1.	41	Zeichardt, Juliane,	Näherin,	Kupfergäßchen 6.
20	Loschke, August,	Schneidergeselle,	Ulrichsgasse 5.			Maurers gesch. Ehefrau,	
21	Lütter, Johanna verw.,		Schützenstr. 19.				
22	Mosler, Clementine Sophie verw.,	Buzmacherin.	Windmühleng. 7.				

in die vereinigte Raths- und Wendlersche Freischule

von Ostern d. J. an gewährt werden soll.
Es sind daher die Aufnahmescheine

am 10. April d. J.

auf dem Rathhause in der Schulgelder-Einnahme persönlich von ihnen im Empfang zu nehmen.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Schleißner.

Bekanntmachung.

Von dem Königl. Finanz-Ministerium ist für die Erhebung und Controlirung

1) der **Schlachtsteuer**, so wie der **Uebergangsteuer von vereinsländischem Fleischwerke in der Stadt Leipzig** und

2) der **Messunkosten** von den in Leipzig eingehenden, im freien Verkehr befindlichen **Messgütern**

je ein neues Regulativ entworfen worden, deren Bestimmungen mit dem 1. April jezigen Jahres in Wirksamkeit treten. Dem betheiligten Publicum wird solches mit dem Bemerkten andurch zur Kenntniß gebracht, daß diese Regulative an hiesiger Hauptamtstelle zur Einsicht ausliegen, auch ebendasselbst Exemplare derselben gegen die Gebühr zu haben sind.

Leipzig, den 29. März 1862.

Königliches Haupt-Steuer-Amt.
Simon.

Zollrath Lamm †.

— w. Am 28. März wurde unter zahlreichem Trauergeleite aus den betreffenden Beamtenkreisen und der hiesigen Handelswelt ein Mann begraben, welcher in der verhältnismäßig kurzen Zeit seines Wirkens in hiesiger Stadt — acht Jahre sind es kaum — die all-gemeinste Achtung und Sympathie sich zu erwerben gewußt hatte. Zollrath Franz Heinrich Lamm ist fast noch in der Fülle seiner Kraft nach fünfwöchentlichen schweren Körperleiden und mehrtägigem Todeskampfe hinweggerafft worden, als er eben die zweite

Hälfte seines vierundsechzigsten Lebensjahres angetreten hatte. Der Staat verliert nach dem übereinstimmenden Urtheile der Collegenwelt einen wahrhaft ausgezeichneten Diener in ihm, welcher in seinem Fache bei seiner betannten und erprobten Arbeitskraft noch lange und erfolgreich hätte wirken können, das Haupt-Zollamt einen humanen Vorgesetzten, die hiesige Handelswelt einen bei seinen wahrhaft unerschütterlichen, eisernen Pflichttreue und Unbestechlichkeit allgemein beliebten Beamten, wie er so leicht kaum zu ersetzen sein dürfte. Man braucht nur in die betreffenden Kreise hineinzuhören, um das Lob des Verstorbenen als eines außer-